



# Assessmentbericht

Herr Peter Muster

1. Januar 2025

Assessor:innen: Andreas Benoit & Jens Mayer Santos

Vorliegender Bericht beruht auf der Auswertung der remote durchgeföhrten Projektaufgabe Libri P. Der Bericht kann nicht länger als zwei Jahre zur Beurteilung herangezogen werden. Der Inhalt dieses Berichtes ist vertraulich zu behandeln und wird von den Berichtsverfasser:innen ausschliesslich den Auftraggeber:innen der Firma XY ausgehändigt.

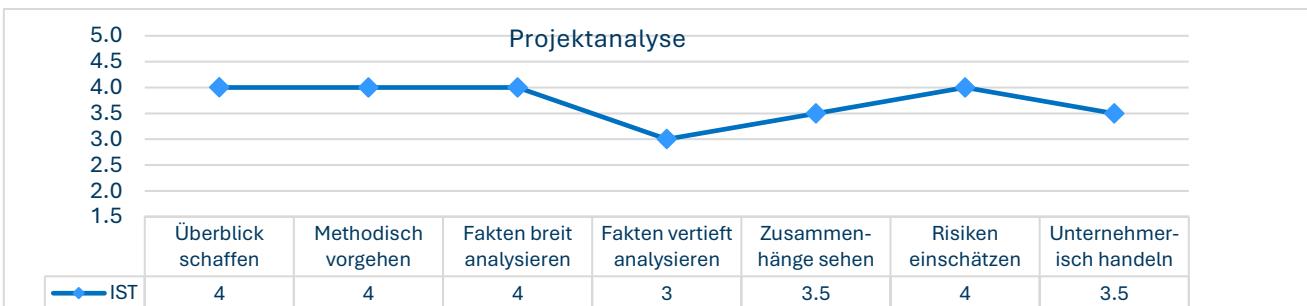
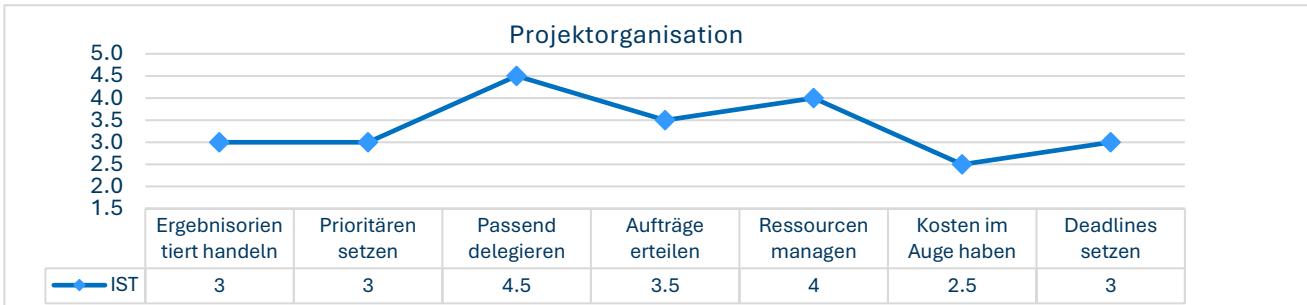
---

## Ratings im Überblick

### Werte und Ratingdefinitionen

5 + 4.5	Überragende Stärke	4 + 3.5	Stärke
3 + 2.5	Entwicklungsbedarf	2 + 1.5	Hoher Entwicklungsbedarf

### Übersicht Ratings



### Empfehlungen

Um in der Projektarbeit künftig besser zu performen, sollte Peter Muster vor allem folgende Punkte beachten:

- Ist er im Lead, sollte er mehr «Mut» zeigen und ergebnisorientierter handeln. In diesem Kontext ist hilfreich, wenn er sich verstärkt mit der Frage befasst, entlang welchen Kriterien er seine Prioritäten setzen will. Sind ihm diese klar, kann er entsprechend sicherer und somit auch entscheidungsfreudiger vorgehen. In diesem Zusammenhang sollten Kostenfragen stets weit oben in der Hierarchie der Bearbeitung stehen.
- Wenngleich Vertrauen in die eigenen Mitarbeitenden wichtig (und motivierend) ist, sollte er nicht vergessen, im Rahmen seiner Aufträge auch Kontrollen – beispielsweise in Form fix eingeplanter Feedbacks – einzubauen. Dies schafft gegenseitig Klarheit.
- Um bei wichtigen Themen den Überblick sicherzustellen (und auch, um Zusammenhänge sowie Abhängigkeiten innerhalb einer Datenlage zu erkennen), sollte er sich vertieft mit den besonders relevanten Problemkreisen auseinandersetzen.

## Projektorganisation – Gesamtwert

1 1.5 2 2.5 3 3.5 4 4.5 5

**Kriterien:** Organisiert sich und Projektmitarbeitende unter Zeitdruck effizient sowie ergebnisorientiert. Setzt folgerichtige Prioritäten. Delegiert Aufgaben auf passende Weise an Teammitglieder und weiss, was «Chef:in-Sache» ist. Formuliert klare Aufträge (wer hat was bis wann zu tun). Steuert personelle Kräfte situationsbezogen. Hat Kosten im Blick, geht kostensensitiv vor. Legt Termine fest.

### Beurteilung entlang der Kriterien

- Im Rahmen der Bearbeitung eines online und unter Zeitdruck durchgeführten Projektes, für welches er die Hauptverantwortung trägt, zeigt er gegenüber seinen Fachleuten Leadanspruch, wobei er insgesamt wenig entscheidungsfreudig handelt. Er verschiebt diverse Fragestellungen, die umgehend beantwortet werden können, nach hinten – darunter auch solche, die die Kosten betreffen. Mitunter initiiert er auch bei einfach zu lösenden Problemen zusätzlichen Abklärungen, wodurch er unnötig Zeit verliert. Mit seinem Vorgehen bringt er wenig Entschlossenheit und Ergebnisorientierung zum Ausdruck. Dementsprechend ist auch sein Umgang mit Prioritäten nicht in allen Fällen überzeugend.
- Wer aus seinem Team sich mit welchen Aufgaben zu befassen hat, ist aus seinen Anweisungen klar ersichtlich. Auch hält er fest, was zu tun ist. Zudem übergibt er seinen Teammitgliedern – passend zu ihren Skills – eigenverantwortliche Handlungskompetenz. Termine, bis wann sie einen Task zu erledigen haben, gibt er in Einzelfällen bekannt. Inwiefern er zu überprüfen gedenkt, ob alle Beteiligten das zu Erledigende zeitgerecht umsetzen, bleibt weitgehend unklar
- In einer delikaten Angelegenheit greift er persönlich in das Geschehen ein, übernimmt hier den Lead, in einer anderen – ebenfalls mit Risiken verbundenen – Problematik sieht er vor, interne Fachstellen beizuziehen.
- Er hat ein Auge auf die Ressourcenallokation, stellt – mit einer Ausnahme – sicher, dass seine Projektmitarbeitenden sich nicht mit nebensächlichen Themen befassen, oder ungünstige Abwesenheiten einplanen.

## Projektanalyse – Gesamtwert

1 1.5 2 2.5 3 3.5 4 4.5 5

**Kriterien:** Erfasst, um was es geht, verschafft sich Überblick. Geht methodisch vor. Geht in der Analyse der Fakten sowohl in die Breite als auch in die Tiefe. Erkennt Zusammenhänge und Abhängigkeiten innerhalb der vorhandenen Informationen. Erfasst potenzielle Risiken, interveniert, sieht auch Chancen. Handelt unternehmerisch.

### Beurteilung entlang der Kriterien

- Hat er den Auftrag, in einem vielschichtigen Projekt die Faktenlage in einer festgelegten, zeitlich knapp bemessenen Zeit zu beurteilen, erkennt er den Handlungsbedarf. Er geht umsichtig vor, setzt sich auf breiter Basis mit den zahlreichen Hinweisen auseinander.
- In die Tiefe geht er an einzelnen Stellen, wobei nicht in allen Fällen dort, wo es «brennt». Mit ein paar durchaus zentralen Fragestellungen befasst er sich eher oberflächlich; er überträgt die Auseinandersetzung damit einer Fachkraft aus seiner Equipe. Situativ passt dies zur Thematik, da das betreffende Teammitglied die entsprechenden Skills mitbringt. Umgekehrt entgehen ihm auf diese Weise ein paar Informationen, die mit anderen in Abhängigkeit stehen. Sein Gesamtüberblick weist dadurch Lücken auf.
- Risikofelder hat er hingegen im Blick. Rasch initiiert er erste passende Massnahmen, um drohenden Schäden abzuwenden. Auch weist er auf Chancen hin.
- Eine vertiefte Auseinandersetzung hinsichtlich Budgetfragen schiebt er nach hinten, mit anderen Kennzahlen – beispielsweise aus einer Kundenbefragung – befasst er sich dagegen vertieft.

## Allgemeine Geschäftsbedingungen für Assessmentberichte

Vorliegender Assessmentbericht und die Empfehlungen werden nach dem Grundsatz von Treu und Glauben und auf der Grundlage sämtlicher Benoit Consulting AG zur Verfügung stehender Informationen verfasst. Die im Bericht mit grösster Sorgfalt beschriebenen Beurteilung stützt sich auf das gezeigte Verhalten des Kandidaten / der Kandidatin im Rahmen dieses Assessments ab.

Dieser Bericht ist als Indikator für die Fähigkeiten und das Potenzial des Kandidaten / der Kandidatin zum Zeitpunkt der Testdurchführung zu verstehen. Dieser Indikator erhöht die Wahrscheinlichkeit einer passenden Auswahl-, Laufbahn- und Entwicklungsentscheidung. Jeder Mensch entwickelt sich stets weiter. Daher ist das Resultat aus diesem Assessment eine Momentaufnahme. Einzelne Verhaltensweisen können sich im Verlauf der Zeit verändern.

Für jegliche Entscheide oder Schritte, welche durch eine Person, durch Auftraggeber:innen oder eine dritte Partei aufgrund der Informationen dieses Berichts gemacht werden, können gegenüber Benoit Consulting AG weder Gewährleistungs- noch Haftungsansprüche geltend gemacht werden.

Benoit Consulting AG ist Mitglied von Swiss Assessment, dem Kompetenzzentrum für Assessment Center-Verfahren.

[www.swissassessment.ch](http://www.swissassessment.ch)

Wir halten uns vollumfänglich an das Datenschutzgesetz des Bundes (DSG) und der EU-Datenschutzgrundverordnung (DSGVO). Die Daten aus dem Assessment bewahren wir während maximal 3 Jahre auf. Danach entsorgen wir sie datenschutzkonform.

